

Verlag von  
**Wilhelm Herß (Besser'sche Buchhdlg.)**  
in Berlin.

[55768.]

Zweite Hälfte des November erscheint in  
meinem Verlage:

## Spreeland

von

Theodor Fontane.

zugleich

Band IV. der „Wanderungen durch  
die Mark Brandenburg“.

Ca. 30 Bogen. Ladenpreis geheftet netto 7 M.  
In Leinwand gebunden netto 8 M. 20  $\lambda$   
und 13/12 Exemplare.

Baarpreise bis 25. November d. J. brosch.  
4 M. 65  $\lambda$ ; geb. 5 M. 55  $\lambda$  u. 11/10 Expl.  
Jeder Einband berechnet. Nach obigem Ter-  
min erlischt der Baarpreis.

Die mannigfachen Nachfragen nach einem  
neuen Bande von Fontane's märkischen Wan-  
derungen beantwortet dieses Circular. Der  
Werth und der Reiz des historischen Stoffes,  
die Schilderung der Landschaft und der ver-  
gangenen wie heutigen Zustände, das Gemüth  
und die Stimmung des Darstellers haben den  
Wanderungen eine wahrhaft herzliche Theil-  
nahme zugewendet und nicht nur bei den Be-  
wohnern der Mark und Preußens, sondern  
weiter hinaus in Deutschland hat dieses Buch  
gewirkt und erfreut. Dieser Band durchwandert  
den interessantesten Theil der Mark; er bildet  
ein in sich abgeschlossenes Ganzes und schließt  
das Gesamtwerk. Ihm wird die Liebe nicht  
fehlen, welche dem Werke bisher wurde und  
demselben eine so große Verbreitung bewirkte.

Beachten Sie die günstigen Baarbedingungen.

## Altpreußische Geschichten

von

Dem Einen und dem Andern.

Inhalt:

Von der Passarge. Die Treue.

Ca. 27 Bogen. Ladenpreis geheftet ord. 5 M.  
In Leinwand gebunden 6 M. 20  $\lambda$  und  
11/10 Exemplare.

Baarpreise bis 25. November d. J. brosch.  
3 M.; geb. 4 M. und 9/8 Expl.  
Jeder Einband berechnet. Nach obigem Ter-  
min erlischt der Baarpreis.

Auch diese Novellen umfassen vaterländi-  
schen Stoff und vaterländische Gedanken. Sie  
gewähren in schlichter Darstellung den Einblick  
in die Schicksale des Jahres 1806 und der fol-  
genden, denen die ost- und westpreußischen Lande  
und Familien unterworfen waren. Diese No-  
velles werden durch Kraft und Kunst der Ge-  
staltung, wie ich sicher glaube, eine bedeutende  
Stellung sich erwerben, und sie mögen hiermit  
als eine seltene Erscheinung der erzählenden  
Literatur den Freunden des Vaterlands, der  
Dichtung und der Culturgeschichte empfohlen sein.

Berlin, Behrenstr. 17.

Wilhelm Herß  
(Besser'sche Buchhandlung).

## Novität.

[55769.]

Polko, englische „Dichtergrüße“.

In meinem Verlage erscheint in kurzem:  
**From Garden and Fields.**

A Bouquet of English Poëms  
dedicated  
to all my dear friends  
by  
Elise Polko.

20 Bog. Eleg. m. Goldschn. geb. Preis 4 M.

Diese prächtig ausgestattete, äußerst billige  
englische Anthologie wird großen Anklang fin-  
den, und bitte ich, das leicht verkäufliche Buch  
Ihrem Weihnachtslager einzureihen.

Einzelne Expl. liefere ich baar für 2 M. 30  $\lambda$ .

7 Expl. für 14 M. 21

A cond. kann ich nur brosch. Expl. abgeben.  
Gleichzeitig empfehle ich die in meinem  
Verlage erschienenen analogen Werke:

## Iris. Deutsche Anthologie.

In Originalbd. geb. m. G. Preis 4 M.

## La belle France.

Franzöf. Anthologie

von Elise Polko.

In Originalbd. geb. m. G. Preis 4 M.

## Neuer Citatenschatz v. Th. Wenler

Eleg. geb. Preis 2 M.

und bitte um erneute Verwendung.

Einzelne Expl. liefere ich baar m. 40 %.

Obige 3 Werke zusammen für 7 M.

Alle 4 Werke zusammen für 12 M. 50  $\lambda$ .

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtend

Leipzig, November 1881.

Richard Eckstein.

## Für Weihnachten!

[55770.]

Neu! Gediegen! Elegant! Billig!

Soeben erscheint, wird aber nur auf  
Verlangen versandt:

## Gedichte

von

Mia Holm.

## Gedichte

von

Guido Eckardt.

Jeder Band broschirt 4 M.; elegant gebunden  
mit weissem Schnitt 5 M., mit Goldschnitt  
5 M. 50  $\lambda$ .

Ich erlaube mir, besonders meine Herren  
Collegen in den russischen Ostseepro-  
vinzen auf diese Erscheinungen aufmerk-  
sam zu machen!

Julius Bohne in Berlin.

[55771.] Soeben wurde nachstehend abgedrucktes  
Circular versandt:

Stuttgart, im November 1881.

Geehrter Herr College!

Im unterzeichneten Verlag von **Ferdinand  
Enke** in Stuttgart erscheint von Neujahr ab:

## Humboldt.

Monatschrift für die gesammten  
Naturwissenschaften,

redigiert von

Dr. **Georg Krebs,**

Oberlehrer an der Mutterschule (Realschule I. O.), Dozent  
der Physik beim physikalischen Verein und Leiter der großen  
meteorologischen Station zu Frankfurt a. M.

Wie Sie aus dem Prospect ersehen werden,  
tritt mit dem

## „Humboldt“

eine naturwissenschaftliche Zeitschrift ins Leben,  
deren Redaction in den Händen eines ebenso  
gründlichen Gelehrten, wie mit den literarischen  
Bedürfnissen des größeren Publicums vertrauten  
Mannes ruht.

Als Mitarbeiter sind die ersten natur-  
wissenschaftlichen Schriftsteller Deutschlands ge-  
wonnen.

Die Ausstattung in Text und Bild wird  
eine durchaus gediegene, elegante sein.

Dies Alles, sowie die aus dem Prospect  
ersichtliche Tendenz des Blattes gibt Ihnen  
Gewähr, daß ein Unternehmen vorliegt,  
welches der weitesten Verbreitung im ge-  
samten gebildeten Publicum und unter

Fachleuten fähig,

sowie Ihrer thätigsten Verwendung wür-  
dig ist.

Indem ich um dieselbe hierdurch ersuche,  
stelle ich Ihnen

Exemplare à cond. in jeder Anzahl

zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Ich werde einige Hundert-Tausend Pro-  
specte verbreiten und dieselben den gelesensten  
Zeitschriften, als „Gartenlaube“, „Westermann's  
Monatshefte“, „Vom Fels zum Meer“, „Deutsche  
Rundschau“, „Nord und Süd“ u., sowie na-  
turwissenschaftlichen Fachzeitschriften  
beilegen, um damit, wie durch zahlreiche  
Inserate, Ihre Bemühungen wesentlich zu  
unterstützen.

## Bezugsbedingungen.

Monatlich erscheint 1 Heft (von 4—5 Bogen  
in kl. Quart) à 1 M. ord., 75  $\lambda$  netto,  
in Jahresrechnung.

Auf 6 Exemplare gewähre ich schon 1 Frei-  
exemplar,

so daß auch Handlungen in den kleinsten  
Städten ein Freieemplar leicht erwerben können.

Die Zeitschrift nochmals Ihrer thätigsten  
Verwendung empfehlend, zeichne ich

Hochachtungsvollst ergebenst

Ferdinand Enke.